



„Raus aus der Nische“

Das Label Nachhaltigkeit ist in aller Munde und umfasst viele Lebensbereiche. Die Etablierung nachhaltiger Geldanlagen verläuft hingegen zögerlich.

finanzwelt sprach mit Alfred Platow, Verwaltungsratsvorsitzender der ÖKOWORLD LUX S.A.

finanzwelt: Eine Studie belegt, dass für immerhin 56 % der deutschen Anleger der Aspekt Nachhaltigkeit bei ihren Anlageentscheidungen von Bedeutung ist. Trotzdem ist das in nachhaltige Finanzprodukte investierte Kapital noch sehr bescheiden. Wie lässt sich das erklären?

Platow › Die Nachhaltigkeit in der Kapitalanlage ist noch nicht in den Köpfen der Endkunden angekommen. Sie wird auch seitens der Beraterschaft noch immer ein wenig wie „das Stiefkind“ der Geldanlage gesehen. Viel wird darüber diskutiert, aber noch zu

wenig gehandelt. Entscheidend ist der Blick nach vorn. Wir müssen neue, bisher nicht flächendeckend in die Anlageentscheidungen von Investoren integrierte Risiken beachten.

finanzwelt: Informationen über dieses Thema scheinen entscheidend zu sein. Was tun Sie konkret, um Berater und andere Marktteilnehmer aufzuklären?

Platow › In den vergangenen beiden Jahren hat die ÖKOWORLD bundesweit Investoren-Symposien ausgerichtet. Neben dem

Retail waren vermehrt Vertreter von Banken, Family Offices und auch Stiftungen zu Gast. Um mehr Informationen zu verbreiten, haben wir auch unsere Marketing- und Informationsmaterialien samt Website überarbeitet.

finanzwelt: Jüngst war zu lesen, dass nachhaltige Fonds ihr Geld oftmals in zweifelhafte Industriezweige wie Atomkraft oder die Rüstungsbranche investieren. Bedarf es hier einer gesetzlichen Regulierung?

Platow › Es ist wichtig, dass die Branche mehr Transparenz an den Tag legt und dass der Sumpf der nicht nachprüfbaren Anlagekriterien trockengelegt wird. Gesetzliche Standards, die auf europäischer Ebene beschlossen werden müssten, sind aus unserer Sicht nicht die Lösung. Man muss den Gesellschaften mehr Selbstverpflichtung und verbindliche Verpflichtung gegenüber dem Anleger abverlangen. ■